

Wenn Baustoffe wachsen: Bauen mit Pilzen

12.10.2026, 12:44 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *idw - Informationsdienst Wissenschaft*

Häuser aus Pilzen? Was nach Science-Fiction klingt, ist längst Gegenstand ernsthafter Forschung. Aus dem feinen, verzweigten Geflecht von Pilzen, dem sogenannten Myzel, lassen sich stabile, leichte und biologisch abbaubare Materialien herstellen. Sie könnten künftig als Dämmstoffe, Bauelemente oder sogar für ganze Gebäudestrukturen zum Einsatz kommen. Doch wie belastbar sind solche Werkstoffe? Wie lassen sie sich im großen Maßstab produzieren? Und wie könnte eine Architektur aussehen, deren Materialien buchstäblich wachsen?

Diesen Fragen widmet sich die internationale Konferenz „Building with Fungi“, die vom 13. bis 16. Oktober 2026 in Berlin stattfindet. Auf Einladung des DFG-geförderten Sonderforschungsbereichs „MY-CO BUILD“ der TU Berlin treffen sich führende Köpfe aus Biotechnologie, Architektur, Materialforschung, Design und Kunst, um die Möglichkeiten einer neuen, ressourcenschonenden Baukultur auszuloten.

Mit dabei sind unter anderem die TU-Biotechnologin und Künstlerin Prof. Dr. Vera Meyer, die Architekt*innen Prof. Anupama Kundoo und Prof. Eike Roswag-Klinge sowie der US-amerikanische Künstler und Pilzmaterial-Pionier Phil Ross. Neben Vorträgen und Diskussionen bietet eine Materialausstellung am 14. Oktober 2026 Gelegenheit, pilzbasierte Werkstoffe aus nächster Nähe kennenzulernen. Die Exponate veranschaulichen, wie aus lebenden Pilzgeflechten Materialien mit ganz unterschiedlichen Eigenschaften entstehen können und welche gestalterischen und bautechnischen Möglichkeiten sich daraus ergeben. Filmvorführungen und interdisziplinäre Workshops ergänzen das Programm.

Journalist*innen sind herzlich eingeladen, die Konferenz zu besuchen, mit den Forscher*innen ins Gespräch zu kommen und sich selbst ein Bild von den Baustoffen der Zukunft zu machen. Eine Teilnahme ist für Medienvertreter*innen auch kurzfristig möglich.

Veranstaltungsinformationen

Zeit: 13. bis 16. Oktober 2026

Ort: AMPERIUM, Gustav-Meyer-Allee 25, 13355 Berlin

Programm:

Kontakt:

Weitere Informationen zu MY-CO BUILD:

Technische Universität Berlin

StefanieTerp (Mitarbeiter in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)

030 / 314 - 23922

steffi.terp@tu-berlin.de

News-ID: 1326486 • Views: 72 (Stand: 29.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1326486/Wenn-Baustoffe-wachsen-Bauen-mit-Pilzen-idw.html>